

UWK

Jan Schmidt

Weblogs

Eine kommunikationssoziologische Studie

Der Infotext

Immer mehr Menschen führen ein Weblog, um ihre persönlichen oder beruflichen Erlebnisse, Gedanken und Empfehlungen zu reflektieren und für andere zugänglich zu machen. Dadurch entsteht ein neues Genre im Internet mit spezifischer Software und korrespondierenden Erwartungen, Regeln und sozialen Netzwerken.

Die vorliegende kommunikationssoziologische Studie entwickelt ein allgemeines Analysemodell für die Praktiken des Bloggens und wendet es auf verschiedene Einsatzfelder an. Der Autor diskutiert dabei Fragen der persönlichen Selbstdarstellung und des Identitätsmanagements, die Rolle von Weblogs in der Organisationskommunikation sowie deren Verhältnis zum Journalismus und zur politischen Kommunikation.

Dabei fließen Ergebnisse eines Forschungsprojekts ein, das die Etablierung von Weblog-Praktiken in der Weblog-Community »today.net« untersucht. Auf der Basis der Beobachtung von Kommunikationsprozessen, leitenfadengestützten Gesprächen sowie einer Gruppendiskussion mit Anbietern und Nutzern wird dargestellt, wie Weblogs in das persönliche Medienrepertoire eingebunden und zur Pflege von sozialen Beziehungen genutzt werden.

Der Autor



Jan Schmidt ist Kommunikationswissenschaftler und stellvertretender Leiter der Forschungsstelle »Neue Kommunikationsmedien« an der Universität Bamberg.

Das Buch

Jan Schmidt
Weblogs
Eine kommunikationssoziologische Studie
2006, 202 Seiten, broschiert
ISBN 3-89669-580-0
€ (D) 24,00 / SFr 42,10
Neuerscheinung April 2006



Der Verlag

UWK Verlagsgesellschaft
Postfach 10 20 51
D-78420 Konstanz
Fon +49 (0) 7531 / 90 53 0
Fax +49 (0) 7531 / 90 53 98
willkommen@uvk.de



www.uvk.de/kommunikationswissenschaft